

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **56 (1930)**

Heft 38

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

phen gesucht wird. — Allerhand fortschrittlich sind diese Leute der Urschweiz. Besitzen sogar schon Grammophone. Lieben das Gequitsch aber offenbar nicht. Tauschen es lieber um gegen Gebell. — — Ja ja, das Grammophon wird in der Urschweiz kaum populär werden. Das liess sich voraussehen.

Eine neue Seuche?

Wir erhalten dieses Herbstgedicht:

**Der Herbstwind wehte Aepfel vom Ast,
Im Grase liegt ein Kind,
Dadurch erinnere ich mich fast
An Wehtekind.**

Die Technik reizt zur Nachahmung. Wir fahren fort:

In meinem Zimmer steht ein Bett,
Ich will es wenigstens hoffen,
Und das erinnert mich an ein Quartett
Von Ludwig van Bethhoffen.

Wir fürchten, dass unsere Leser ebenfalls angesteckt werden.

Widder ZÜRICH

Widdergasse 6
bei Augustinergasse
Mitte Bahnhofstraße
Ed. Baumann, Chef de Cuisine

Zeppelin in aller Mund.

Sie glauben also, dass diese Redewendung unbedingt in Bezug auf die Zürcher erfunden wurde. Nur diese hätten so grosse . . . (nicht Füsse), dass ein Zepp drin Platz habe.

Märchen.

Es war einmal ein Mann, nennen wir ihn Hansjosef, der hatte es seiner Lebtag zu keinem Sechszylinder gebracht. Da begab es sich, dass ihm eine gütige Fee erschien, die erzählte ihm einen Witz, den er sofort dem Nebelspalter schickte. Und siehe da, nach zwei Tagen schon kam der Brieftträger, machte einen Knix und

überreichte ihm das Honorar. Von da an konnte Hansjosef herrlich und in Freuden leben. Er hielt sich Rennpferde, Privatsekretärin, Weinkeller und Telephon. — Wenn er noch nicht gestorben ist, lebt er heute noch.

Leider ein Märchen. —

H. K.

Honorar je am 4ten des Monats nach Erscheinen des Beitrages. — Viele Beiträge erscheinen allerdings erst nach Jahren. Sie wandern erst in den Papierkorb, von dort in die Papiermühle und kommen als Druckpapier zurück, in welcher Form sie dann veröffentlicht werden . . . ja, da hat sich schon mancher gewundert. Daher Rückporto beilegen!

*

Druckfehler

„Lassen Sie sich's erzählen, wie die Sache sich zugetragen hat“, sagte der Förster, indem er sich auf den Lügstuhl niederließ . . .



Gerberkäse ist wunderbar fein u. mild, gerade recht in der Mitte zwischen räss und fad.

Gerberkäse

Liebhaber

eines guten, realen

Ostschweizer Landweines

beziehen diesen mit Vorteil vom

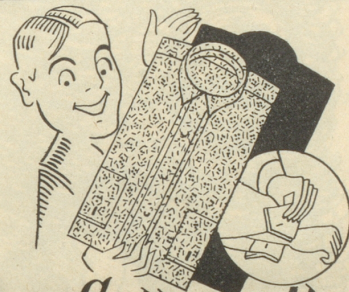
Verband ostschweiz. landw. Genossenschaften (V.O.L.G.) Winterthur
Preislisten und Gratismuster zu Diensten

Ropus Rasieren

ohne Pinsel und Seife

mit der aseptischen, glänzend bewährten Rasierpaste Ropus. Bart sofort weich, sammetweiche Haut, hygienisch, bequem, angenehm.
Tube Fr. 2.75 bei Coiffeuren, Apotheken, Drogerien.

Gratismuster
mit Anleitung und Gutachten durch Postfach H'bahnhof Zürich 10289.



Das Lutteurs-Hemd

mit den praktischen Sparmanchetten

ist heute eine von unserer Herrenwelt sehr begehrte Marke. Solidität, korrekte Paßform und gediegene Designs zeichnen die Lutteurs-Hemden besonders aus. — Verlangen also auch Sie in einschlägigen Geschäften ausdrücklich diese bewährte Marke.

Bezugsquellen-Nachweis durch:

A.-G. FEHLMANN SÖHNE, SCHÖFTLAND (Aarg.)



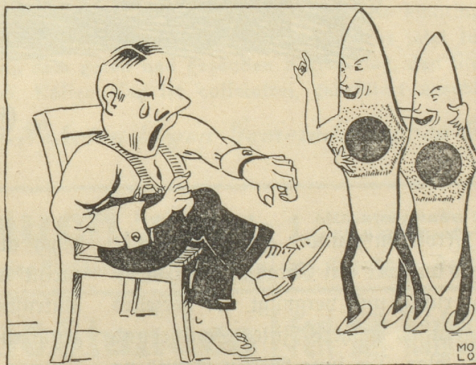
DIE MARKE DES KENNERS

Tel. Sehn. 4823 Gegr. 1904

Auskunftei

und Privat-Detektiv-

Bureau
E. Hüni
Rennweg 31, Zürich 1
Prima Referenzen zur Verfügung
Auskünfte
Beobachtungen
und private
Nachforschungen
jeder Art im In- und Ausland



Pflastermännchen „Lebewohl“

**Der enge Schuh hat seine Tücken.
Die Pflastermännchen raten euch,
Sobald die Hühneraugen zwicken
Nehmt „Lebewohl“* — das hilft sogleich!**

* Gemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Aerzten empfohlene **Hühneraugen-Lebewohl** mit druckmilderndem Filzring für die Zehen und **Lebewohl-Ballscheiben** für die Fußsohle. Blechdose (8 Pflaster) Fr. 1.25, erhältlich in Apotheken und Drogerien.